

# Deutsch-Norwegische Kooperationen im Gesundheitswesen

Informationsreise im Rahmen der DMEA |  
Berlin, 20.04.-23.04.2026



Bild: Pixabay

Vom **20.04.** bis zum **23.04.2026** führt die **DREBERIS GmbH** im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine **Informationsreise** für norwegische Multiplikatoren und Entscheidungsträger aus der **Gesundheitswirtschaft** nach Deutschland durch. Die Veranstaltungen finden statt in Anbindung an die Messe DMEA 2026 in Berlin. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Gesundheitswirtschaft und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

## Zielmarkt und -branche

Der norwegische Gesundheits- und Medizintechnikmarkt, mit einem Volumen von rund 4,3 Mrd. €, ist führend in den Bereichen Telemedizin, Künstliche Intelligenz und intelligente Fernüberwachung. Knapp die Hälfte des Medizintechnikbedarfs wird importiert – u.a. aus Deutschland. Der Schwerpunkt des öffentlichen Gesundheitssystems liegt auf gleichberechtigten und kostenlosen Gesundheitsdienstleistungen für alle Bürger, die

durch private Gesundheitsdienstleister ergänzt werden. Durch Herausforderungen wie den Fachkräftemangel und die große, weitläufige Landesfläche setzt das stark digitalisierte Land auch im Gesundheitssektor seit Jahren auf effiziente und innovative E-Health-Lösungen. Damit stellt Norwegen einen attraktiven Markt für deutsche Unternehmen dar, insbesondere hinsichtlich der Möglichkeiten zur Zusammenarbeit und Entwicklung digitaler Gesundheitslösungen.

Durchführer

## Marktchancen

- **Norwegen verfügt über Spitzenforschung** u.a. in den Bereichen Künstliche Intelligenz und Bio-wissenschaften sowie innovative Cluster, Start-ups und Scale-ups.
- **Marktentwicklung für innovative Medizintechnologie**, Telemedizin und innovative digitale Gesundheitslösungen.
- **Interoperable und sichere Gesundheits-IT-Systeme**: Entwicklung von Lösungen für eine sichere, vernetzte Gesundheitsversorgung, im Einklang mit Deutschlands Fokus auf datengestützte Versorgung und Interoperabilität.
- **Gemeinsame Forschung und Entwicklung im Bereich digitale Gesundheit**: Zusammenarbeit mit norwegischen Universitäten und Kliniken an KI- und MedTech-Projekten.
- **Best Practices für vernetzte Versorgung**: Austausch von Innovationen zur Verbesserung der Gesundheitssysteme.



Bild: Pixabay

## Vorteile einer Teilnahme

- **Erstkontakt oder Erweiterung der Geschäftsaktivitäten in Norwegen** durch Kontakte mit norwegischen Branchenvertretern und Möglichkeiten für individuelle Erstgespräche.
- **Präsentation Ihrer Produkte, Lösungen und Expertise im Rahmen** der deutsch-norwegischen Konferenz oder einer Referenzbesichtigung direkt bei Ihnen (Raum Berlin und Umgebung).
- **Exklusive Markteinblicke**: Erhalten Sie wertvolle Einblicke und Hinweise zum norwegischen Gesundheitsmarkt inkl. Informationen zu den eigenen Markteintrittsmöglichkeiten.

## Vorläufiges Programm

Datum	Programm
	<b>Briefing für die norwegische Delegation</b> mit Einführung in den deutschen Gesundheits- und Medizintechnikmarkt
<b>Montag, 20.04.2026</b>	<b>Deutsch-Norwegische Konferenz- und Networking-Veranstaltung</b> mit Möglichkeit für deutsche Unternehmenspräsentationen und individuelle B2B-Gespräche
<b>Dienstag, 21.04.2026</b>	<b>Messebesuch der Delegation bei der DMEA 2026</b> inkl. Möglichkeit für deutsch-norwegische B2B-Gespräche.
<b>Mittwoch, 22.04.2026</b>	<b>Messebesuch bei der DMEA 2026</b> inkl. Möglichkeit für deutsch-norwegische B2B-Gespräche. <b>Möglichkeit für eine Unternehmensbesichtigung</b> in Berlin und Umgebung
<b>Donnerstag, 23.04.2026</b>	<b>Möglichkeit für eine Unternehmensbesichtigung</b> in Berlin und Umgebung

\* Änderungen im Programm sowie dessen Schwerpunkte vorbehalten.

## Teilnahmemöglichkeit und -bedingungen

Zielgruppe des Projektes sind deutsche Branchenexperten, Vertreter führender Unternehmen und Institutionen der Gesundheitswirtschaft und Medizintechnik. **Die Teilnahme im Rahmen des Programmes ist kostenfrei.** Die deutschen Teilnehmer sind für ihre eigenen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten verantwortlich.

Es bieten sich die folgenden Teilnahmemöglichkeiten:

- Präsentation im Rahmen der deutsch-norwegischen Konferenz am 20.04.2026 in Berlin
- Teilnahme an individuellen B2B-Gesprächen im Rahmen der Messe DMEA in Berlin am 21. und 22.04.2026
- Empfang der norwegischen Delegation zu einem Unternehmens- oder Referenzbesuch am 22. oder 23.04.2026 (Berlin und Umgebung)

## Kontakt

Für die Bewerbung zur Teilnahme an dem Programm nutzen Sie bitte das [Kontaktformular](#) auf unserer Website:

<https://www.dreberis.com/de/news/norwegisch-deutsche-kooperationen-im-gesundheitswesen-informationsreise-2026>

Ihre Ansprechperson:

**Katharina Herrmann**

DREBERIS GmbH

M: [katharina.herrmann@dreberis.com](mailto:katharina.herrmann@dreberis.com)

T: +49 351 8626430

## Durchführer



**DREBERIS** („DREsdner BERatung für Internationale Strategien“) ist eine internationale Strategieberatung mit

Hauptsitz in Dresden, Deutschland, sowie Niederlassungen in Wrocław, Polen, und Lwiw, Ukraine. Seit 26 Jahren unterstützen wir Unternehmen und Institutionen beim Eintritt in neue Märkte und der Entwicklung von Expansionsstrategien – auf allen Kontinenten, in 50 Ländern und in 50 Branchen.

Unsere Partnerin in Norwegen, **Bedriftsrådgiver Hilde E. Bjerke**, Mitglied von NHO Abelia, unterstützt seit über 30 Jahren Unternehmen in internationalen Geschäftsprozessen und der Expansion in neue Märkte.

## In Kooperation mit:



**HealthCapital**  
BERLIN BRANDENBURG



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



**Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie**



**MITTELSTAND  
GLOBAL**  
MARKTERSCHLIEßUNGS-  
PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:



**GERMANY  
TRADE & INVEST**